

### 83 Athleten für Jugendspiele in Nanjing nominiert

Die deutsche Mannschaft ist in 21 von 28 Sportarten vertreten. Golf feiert sein Olympia-Comeback

(DOSB-PRESSE) Die Deutsche Jugend-Olympiamannschaft für die 2. Jugendspiele in Nanjing in China (16. bis 28. August) besteht aus 83 Athletinnen und Athleten in 21 Sportarten und versammelt sich unter dem Motto #WirfuerD. Das gab der DOSB am Montag (7. Juli), 40 Tage vor Eröffnung der Spiele, in Frankfurt/Main bekannt. Damit stellt der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) eine größere Mannschaft als bei der Premiere 2010 in Singapur (70 Athleten) und bei den 1. Jugend-Winterspielen 2012 in Innsbruck (57).

Begleitet wird sie von der maximal möglichen Anzahl von 46 Betreuern, darunter Fecht-Olympia-siegerin Britta Heidemann und Triathletin Marlene Gomez Islinger als Juniorbotschafterin. Erst-mals wird Deutschland bei Jugendspielen in den Sportarten Golf, Hockey und (Beach-)Volleyball vertreten sein.

„Die Olympischen Jugendspiele sind für die Sportlerinnen und Sportler ein wichtiger Schritt, um ihrem olympischen Traum ein Stück näher zu kommen“, sagte die für Leistungssport zuständige DOSB-Vizepräsidentin Christa Thiel anlässlich der Nominierung: „Hier können die Athleten Erfahrungen sammeln, die ihnen auf dem Weg zur Qualifikation für die ‚großen Spiele‘ Motivation geben. Vielleicht sehen wir ja den ein oder anderen schon in zwei Jahren in Rio de Janeiro wieder.“

#### Olympische Atmosphäre kennenlernen

Dass dies möglich ist, haben der Schwimmer Christian vom Lehn und die Rhythmische Sport-gymnastin Jana Berezko-Marggrander 2012 in London bewiesen, Andreas Wellinger wurde in Sotschi sogar Skisprung-Olympiasieger, nachdem er 2012 bei den 1. Jugend-Winterspielen in Innsbruck vom Bakken gegangen war und dort mit der Mixed-Mannschaft Gold gewonnen hatte.

Für Bernhard Schwank, Deutschlands Chef de Mission, ist klar: „Für die Athleten kommt es drauf an, in dieser für alle neuen olympischen Atmosphäre zu lernen, Motivation zu tanken und möglichst im Wettkampf die individuell beste Leistung abzurufen. Als Mannschaftsleitung werden wir darüber hinaus den ganzheitlichen Bildungsansatz der Jugendspiele voll unterstützen. Wir werden auch dieses Mal keine Medaillen zählen und nicht auf den Medaillenspiegel schauen.“

Zusätzlich zum Sportprogramm gibt es bei den Olympischen Jugendspielen ein Kultur- und Bildungsprogramm (CEP). Das CEP besteht aus über 50 Programmpunkten in sieben Formaten, die Namen tragen wie „Chat with the Champions“ oder „World Cultural Village“.

Bekannte Spitzensportler werden den Nachwuchsathleten als Vorbilder und Mentoren zur Seite stehen, darunter die ehemalige Fechterin Claudia Bokel, die heute der IOC-Athletenkommission vorsitzt. Unterstützt wird das CEP von sogenannten Juniorbotschaftern. Für den DOSB übernimmt diese Aufgabe die Triathletin Marlene Gomez Islinger, die 2010 in Singapur selbst bei der Premiere der Jugendspiele am Start gewesen ist (siehe Pressemitteilung zu ihrer Vorstellung).

Von den 28 Sportarten, die in Nanjing, einer 5,4 Millionen Einwohner zählenden Großstadt rund 300 Kilometer nordwestlich von Shanghai, ausgetragen werden, besetzt Deutschland sieben nicht und schöpft die Zahl der möglichen Startplätze fast vollständig aus. Das 83-köpfige Team besteht aus 38 Männern und 45 Frauen, die wie schon in Singapur und Innsbruck zahlenmäßig stärker vertreten sind (Singapur: 70 / 33 / 37 – Innsbruck (57 / 24 / 33). Jüngste im Team ist mit 15 Jahren und fünf Monaten Kunstturnerin Antonia Aliche (TG Böckingen), Ältester Golfer Jonas Liebich (GC Olching) mit 18 Jahren und sieben Monaten. Die Mannschaft reist am Dienstag, 12. August, von Frankfurt/Main aus nach Nanjing und kehrt am Freitag, 29. August, zurück.

Rund 3600 Teilnehmer im Alter von 14 bis 18 Jahren

Vision des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) ist es, mit den Olympischen Jugendspielen junge Menschen aus aller Welt für den Sport zu begeistern und die Olympischen Werte Exzellenz, Freundschaft und Respekt zu vermitteln. Rund 3600 junge Sportlerinnen und Sportler im Alter von 14 bis 18 Jahren aus allen 204 Nationalen Olympischen Komitees (NOK) werden am Start sein, in 222 Wettbewerben gibt es Medaillen zu gewinnen.

Jedes NOK hat mindestens vier Startplätze, maximal können 70 Starter entsandt werden. Zusätzlich kann jedes NOK zwei Teams in Mannschaftssportarten nach Nanjing schicken. Für den DOSB sind diese Plätze an die beiden Hockey-Mannschaften vergeben worden. Eine Besonderheit sind die Spiele in Nanjing für die Sportart Golf, die nach 110 Jahren als Vorgriff auf Rio 2016 ihr olympisches Comeback gibt. Deutschland ist mit Jonas Liebich (GC Olching) und Olivia Cowan (GC St. Leon-Rot) dabei.

Nominiert wurde die Deutsche Jugend-Olympiamannschaft von einer Präsidialkommission, der neben Christa Thiel und Bernhard Schwank DOSB-Vizepräsidentin Gudrun Doll-Tepper, Athletensprecher Christian Breuer, Generaldirektor Michael Vesper und der dsj-Vorsitzende Ingo Weiss angehörten.

Die Deutsche Sportjugend (dsj) wird in Nanjing wie schon 2010 und 2012 ein dsj-academy-camp veranstalten. Für 40 junge Engagierte im Alter von 18 bis 26 Jahren aus den Strukturen des Sports wird es dabei ein umfangreiches Seminarprogramm, Talkrunden, die Möglichkeit zur Teilnahme am CEP, Wettkampfbesuche und weitere Aktivitäten geben.

Die Deutsche Jugend-Olympiamannschaft für Nanjing 2014

(83 Starter / 38 Männer / 45 Frauen)

- **Badminton** (2 Starter insgesamt / 1 Mann / 1 Frau): Max Weißkirchen und Luise Heim (beide 1. BC Beuel).
- **Basketball** (8 Starter insgesamt / 4 Männer / 4 Frauen): Alexander Herrmann (Mitteldeutscher BC), Jonas Niedermanner (MBC Junior Sixers), **Lennart**

Okeke(Eintracht Frankfurt / Fraport Skyliners), Anton Zraychenko (TSV Bayer 04 Leverkusen), Patricia Broßmann (TuS Lichterfelde Berlin), AliyahKonate (ALBA Berlin), Annika Küper (Citybasket Recklinghausen) und Luana Rodefild (TSV Grünberg).

- **Bogenschießen** (2 Starter / 1 Mann / 1 Frau): Andreas Mayr (Schützenverein Thierhaupten 1922) und Cynthia Freywald (BSC BB Berlin).
- **Boxen** (1 Starter / 1 Mann / 0 Frauen): Peter Kadiru (BC Traktor Schwerin, 91+ kg).
- **Fechten** (1 Starter / 1 Mann / 0 Frauen): Samuel Unterhauser (FC Tauberbischofsheim, Degen).
- **Gewichtheben** (1 Starter insgesamt / 1 Mann / 0 Frauen): Marcus Sadey (Chemnitzer AC, bis 69 kg).
- **Golf** (2 Starter / 1 Mann / 1 Frau): Jonas Liebich (GC Olching) und Olivia Cowan (GC St. Leon-Rot).
- **Hockey** (18 Starter / 9 Männer / 9 Frauen): Jonas Grill (Münchner SC), Luca Großmann (KHTC Blau-Weiß Köln), Anton Körber (UHC Hamburg), Lucas Lampe (Harvestehuder THC), Jan Mertens (KHTC Blau-Weiß Köln), JannickRowedder (Der Club an der Alster), Felix Schneider (UHC Hamburg), Philip Strzys (DHC Hannover), Simon Wenzel (Rot-Weiss Köln), Kyra Angerer (Berliner HC), Alena Baumgarten (Dürkheimer HC), Lara Bittel, Henrike Duthweiler (beide Münchener SC), Luisa Hohenhövel (Eintracht Braunschweig), Anna Jeltsch (Klipper THC), Jana Pacyna (Dürkheimer HC), Thea Scheidl (TuS Obermenzing) und Rieke Schulte (Berliner HC).
- **Judo** (2 Starter / 1 Mann / 1 Frau): DoménikSchönefeldt (Budokan Sonneberg, bis 100 kg) und Jennifer Schwille (SC Kustus Reutlingen, bis 63 kg).
- **Kanu** (3 Starter 1 Mann / 2 Frauen): Tim Weiß (SC Magdeburg, K1 Sprint/Slalom), Selina Jones (K1 Sprint/Slalom) und Birgit Ohmayer (beide Kanu Schwaben Augsburg, C1 Sprint/Slalom).
- **Leichtathletik** (13 Starter / 3 Männer / 10 Frauen): Henrik Hannemann (LG Neumünster/SV Tungendorf, 110 m Hürden), Merten Howe (SC Neubrandenburg, Kugelstoßen), Clemens Prüfer (SC Potsdam, Diskuswerfen), Mareen Kalis (LC Paderborn, 800 m), Konstanze Klosterhalfen (TSV Bayer 04 Leverkusen, 1500 m), Alina Reh (TSV Erbach, 3000 m), Eileen Demes (TV Neu-Isenburg, 400 m Hürden), Selina Schulenburg (TSV Altenholz, Hochsprung), Juliane Schulze (SSC Bad Sooden-Allendorf, Stabhochsprung), SharinOziegbe (SSC Vellmar, Weitsprung), Anika Nehls (SC Neubrandenburg, Kugelstoßen), Lara Kempka(SC Neubrandenburg, Diskuswerfen) und Fabienne Schönig (LG Wipperfürth, Speerwerfen).
- **Moderner Fünfkampf** (1 Starter / 0 Männer / 1 Frau): Anna Matthes (OSC Potsdam).
- **Ringern** (2 Starter / 1 Mann / 1 Frau): Karan Mosebach (Magdeburger SV 90, Griechisch-Römisch, bis 69 kg) und Nicole Amann (SC Anger, Freistil, bis 70 kg).

- **Rudern** (3 Starter / 1 Mann / 2 Frauen): Tim-Ole Naske (Ruder-Gesellschaft Hansa Hamburg, Einer), Bea Bliemel (Bessel-Ruder-Club Minden) und Carlotta Schmitz (Ruderverein ETUF Essen, beide Zweier ohne).
- **Schießen** (1 Starter / 0 Männer / 1 Frau): Julia Budde (SG Hamm).
- **Schwimmen/Wasserspringen** (10 Starter / 5 Männer / 5 Frauen): Timo Barthel (Dresdner SC 1898, Wasserspringen), **Alexander Kunert (SV Gelnhausen 1924)**, Maximilian Pilger (SSF Bonn 05), Marek Ulrich (SV Halle/Saale), Damian Wierling (SG Essen), Kathrin Demler (SG Essen), Mandy Feldbinder (SV Halle/Saale, alle Schwimmen), Josefin Schneider (Dresdner SC 1898, Wasserspringen), Patricia Wartenberg (Wassersportfreunde von 1898 Hannover) und Julia Willers (SV Halle/Saale, alle Schwimmen).
- **Taekwondo** (3 Starter insgesamt / 2 Männer / 1 Frau): Hamza Adnan Karim (bis 73 kg), Basilio Chiovetta (beide KSC Leopard Nürnberg, bis 48 kg) und Madeline Folgmann (TG Nettetal, bis 73 kg).
- **Tischtennis** (2 Starter / 1 Mann / 1 Frau): Kilian Ort (TSV Bad Königshofen) und Nina Mittelham (TuS Bad Driburg).
- **Triathlon** (2 Starter insgesamt / 1 Mann / 1 Frau): Peer Sönksen (SC Neubrandenburg) und Kristin Ranwig (Triathlon Potsdam).
- **Turnen** (2 Starter / 1 Mann / 1 Frau): Nils Dunkel (MTV 1860 Erfurt) und Antonia Alicke (TG Böckingen, beide Kunstturnen).
- **Volleyball** (4 Starter / 2 Männer / 2 Frauen): Eric Stadie und Niklas Rudolf (beide VCO Berlin), Lisa Arnholdt (DJK Schwäbisch Gmünd) und **Sarah Schneider (TSV Frankenberg, alle Beachvolleyball)**.

Das Team hinter der Jugend-Olympiamannschaft:

(46 Personen / 30 Männer / 16 Frauen)

- Chef de Mission: Bernhard Schwank; Stellv. Chef de Mission: Benjamin Folkmann.
- Mannschaftsbüro: Sabine Krapf, Melanie Schöppner und Christoph Bilke.
- Mannschaftsärzte: Dr. Verena Freiberger und Dr. Casper Grim.
- Mannschafts-Physiotherapeuten: Kristin Goldstein und Maik Schwarzbach.
- Juniorbotschafterin: Marlene Gomez Islinger.
- Pressesprecher: Christian Klaue; Social Media: Tim Zillmer.
- Trainer und Betreuer Badminton: Matthias Hütten.
- Basketball: Kai-Uwe Blümel (Teamleiter), Michael Kasch und Stefan Raid.
- Bogenschießen: Viktor Bachmann.
- Boxen: Michael Timm.
- Fechten: Britta Heidemann.

- Gewichtheben: Hartmut Keitel.
- Golf: Ulrich Eckhardt.
- Hockey: Anne Marie-Theres Gnauert (Teamleiterin), Friederike Jessen, Mandy Höher (Physiotherapeutin), Alexander Vörg (Trainer Männer) und Jens Lünighöner (Trainer Frauen).
- Judo: Hartmut Paulat.
- Kanu: Wolfgang Over und Thomas Kufner.
- Leichtathletik: Jörg Peter (Teamleiter, Trainer Sprint/Lauf), Christine Adams (Trainerin Sprung/Stab), Angelika Steeger-Adams (Physiotherapeutin) und Gerald Bergmann (Trainer Wurf).
- Moderner Fünfkampf: Bernd Uhlig.
- Ringen: Maik Bullmann.
- Rudern: Dietmar Langusch.
- Schießen: Claudia Kulla.
- Schwimmen: Hans-Joachim Jedamsky (Teamleiter/Trainer Schwimmen), Terke Stapf (Physiotherapeutin) und Christoph Bohm (Trainer Wasserspringen).
- Taekwondo: Marco Scheiterbauer.
- Tischtennis: Klaus Schmittinger.
- Triathlon: Rabea DastbazMomtaz.
- Turnen: Steffen Jahn (Teamleiter/ Trainer Gerätturnen Männer) und Marie-Luise Probst-Hindermann (Trainerin Gerätturnen Frauen).
- (Beach-)Volleyball: Silke Lüdike.

#### Hinweis für die Redaktionen:

Die Deutsche Jugend-Olympiamannschaft wird sich am Donnerstag, 31. Juli, im Audi-Forum auf dem Münchner Flughafen zum Vorbereitungsseminar treffen. Bei dieser Gelegenheit wird es um 13.30 Uhr auch die Möglichkeit zu einem Mannschaftsfoto und Gesprächen mit den Teammitgliedern geben. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Eine gesonderte Medieneinladung folgt.

Während der Spiele wird der DOSB umfangreich über die Ereignisse in Nanjing berichten. Via Twitter unter @DOSB und mit #WirfuerD, auf der Facebook-Seite der Deutschen Olympiamannschaft sowie auf den Webseiten des DOSB unter dem Shortcut [www.dosb.de/jugendspiele](http://www.dosb.de/jugendspiele). Athletenprofile finden sich zudem auf der Internetseite und App der Deutschen Olympiamannschaft.

Darüber hinaus wird es einen Newsletter von den Spielen für Medienvertreter und die interessierte Öffentlichkeit mit Tageszusammenfassungen von den Spielen geben. Dieser kann unter [www.dosb.de/newsletter](http://www.dosb.de/newsletter) abonniert werden.